
IT - News im Dezember 2015

Tricks für die Tastatur-Wäsche



Egal, wie gut man sich immer die Hände wäscht und den Schreibtisch sauber hält: Die PC-Tastatur wird früher oder später dreckig und verklebt. Zeit für eine gründliche Tastaturwäsche.

Da die Tastatur eher zu den empfindlichen Teilen gehört, gibt es einige Punkte zu beachten. In [unserer Bildergalerie](#) finden Sie zudem weitere Tipps für einen gründlichen Frühlingssputz von PC und Smartphone.



Wasser ist Gift für die empfindliche Elektronik der PC-Tastaturen. Tücher sollten nebelfeucht - und keinesfalls nass - sein, Das Tuch muss so gut ausgedrückt sein, dass kein Wasser mehr im Stoff ist.

Wo gearbeitet wird, da fällt auch Dreck an.
Bild: Keystone

Trockenwäsche

- Eine Alternative zur nassen Variante sind ein trockenes Tuch und Fensterreiniger. Der Fensterreiniger bietet den Vorteil, dass er relativ rückstandslos verdunstet. Wichtig: Der Reiniger wird auf das Tuch gesprüht und darauf verteilt. Sprüht man den Schaum direkt auf die Tasten, fließt er zwischen die Tasten und kann das Keyboard schädigen.

Tasten ablösen

- Selbst mit grösstem Putzeinsatz kriegt man den Dreck nicht mehr von den Tasten weg? In dem Fall kann es helfen, den Kappen - verpackt in ein Waschnet - eine Runde in der Wasch- oder Geschirrspülmaschine zu gönnen. «Danach sind sie rundum sauber»,. Bevor man die Tastatur löst, sollte kurz die Bedienungsanleitung studiert werden. Dort steht nämlich, ob die Kappen schadlos abgelöst werden können. Ausserdem macht man zuvor besser ein Foto von der Tastatur. So ist sichergestellt, dass die Kappen nach dem Spülgang wieder an den richtigen Platz gesteckt werden.

Der alte Mythos

- Besitzer alter Tastaturen können sich das Ablösen der Kappen sparen und sie gleich komplett in die Spülmaschine packen. So lautet ein alter Mythos. Ein Funken Wahrheit steckt auch dahinter. «Die ersten Versionen der IBM-Tastaturen überleben das tatsächlich. Die Tastaturen sind allerdings rund 25 Jahre alt. Und selbst für diese alten Modelle ist der Spülgang nicht risikolos. Wer moderne Tastaturen einfach in den Geschirrspüler packt, kann sich indes gleich nach einer neuen umschauen - denn das endet fast sicher im Totalschaden.

Quelle: Bluewin